

Derzeit läuft entsprechend den europarechtlichen Vorgaben das Vergabeverfahren für die Planungsleistungen für die Sanierung und Erweiterung des Freizeitbades Aqua-Toll. So fand die europaweite Bekanntmachung des Vorhabens am 10.12.2012 statt. Daraufhin haben sich 10 Architekturbüros aus ganz Deutschland um eine Teilnahme am Wettbewerb beworben. Diese Bewerbungen sind einer ersten Bewertung unterzogen worden mit dem Ergebnis, dass aus dem Bewerberkreis mehrere Büros aufgefordert worden sind, ein Honorarangebot abzugeben. Gleichzeitig haben die aufgeforderten Büros eine erste Entwurfsidee geliefert. Das Öffnen dieser Angebote hat am 09.04.2013 stattgefunden. Diese werden nunmehr geprüft und bewertet. Am Ende des Bewertungsvorgangs wird ein Architekturbüro mit der Attraktivierung und Sanierung des Hallen- und Freizeitbades Aqua-Toll beauftragt. Damit beginnt ab Mai 2013 die entscheidende Planungsphase. Nach den zeitlichen Vorgaben ist vorgesehen, dass erste konkrete Ergebnisse der Planung dann zum August 2013 vorliegen und der Rat in der Sitzung im September eine Entscheidung zu der dann vorliegenden Planung trifft.

Wie zugesagt, hat die Verwaltung die Vereine für die kommende Woche eingeladen, um deren Wünsche und Zielvorstellungen aufzunehmen und in den folgenden Planungsprozess möglichst mit einzubeziehen. Nach Ratsbeschluss im September beginnt die Phase der Ausschreibung der Bauleistungen. Da auch hier gesetzliche Fristen zu beachten sind, wird dieser Planungsabschnitt voraussichtlich bis Ende dieses Jahres andauern. Nach den Zeitplanungen ist die Gesamtfertigstellung für Juni 2015 vorgesehen. Der neu gebildete Freizeitbad-Ausschuss ist und wird regelmäßig in den laufenden Planungsprozess einbezogen.

Da die Möglichkeit besteht, entsprechende Zuschüsse für dieses Vorhaben zu erhalten, sind entsprechende Förderanträge mit Blick auf klimaschonende Maßnahmen bereits gestellt worden. Gestellt wurde ebenfalls ein Antrag beim Landkreis Friesland, in Vorbereitung ist ein Antrag auf Förderung der Maßnahme mit Blick auf touristische Aspekte bei der N-Bank.

Die Verwaltung wird die regelmäßigen Nutzer, also die Schulen und Vereine sowie Actic-Fitness, rechtzeitig über den Schließungszeitraum informieren. Bis Ende 2013 wird eine Schließung entsprechend der gerade dargestellten Zeitplanung nicht in Betracht kommen.